

2 Burgen - Reloaded



versteckt im November 2007 durch DV. Erneuert im September 2016 von K.D.F.

Weinheim (kurpfälzisch: **Woinem**) ist eine Stadt im Nordwesten Baden-Württembergs. Sie liegt etwa 18 km nördlich von Heidelberg und etwa 15 km nordöstlich von Mannheim an der Bergstraße in der Rhein-Neckar-Region. Weinheim ist die größte Stadt des Rhein-Neckar-Kreises und seit 1. April 1956 Große Kreisstadt. Wegen ihrer beiden Wahrzeichen, der Ruine Windeck und der Wachenburg, trägt sie den Beinamen „Zwei-Burgen-Stadt“.

<https://de.wikipedia.org/wiki/Weinheim>

Die **Burg Windeck** ist die Ruine einer Höhenburg auf dem Schlossberg (220,5 m ü. NN) in Weinheim im Rhein-Neckar-Kreis in Baden-Württemberg.

Die Vorgängerburg wurde 1110 vom Kloster Lorsch erbaut und 1114 zum ersten Mal zerstört. 1125 bis 1130 Wieder aufgebaut. 1233 kam sie in den Besitz der Pfalzgrafschaft, nach mehreren Wechseln zwischen dieser und dem Erzbistum Mainz, 1264 (nach anderen Angaben 1344) endgültig Besitz der Pfalzgrafen.

Die Burg überstand den 30 Jährigen Krieg, musste aber 1663 ausgebessert werden. Zerstört wurde sie 1674 von den Truppen General Turennes. 1803 ging sie in den Besitz des Badischen Staates, wurde 1900 an den Grafen und Freiherren von Berckheim veräußert und befindet sich seit 1978 im Besitz der Stadt Weinheim.

[https://de.wikipedia.org/wiki/Burg_Windeck_\(Weinheim\)](https://de.wikipedia.org/wiki/Burg_Windeck_(Weinheim))

Die **Wachenburg** ist ein Korporationshaus, das auf dem Wachenberg oberhalb der Stadt Weinheim steht. Es wurde im Stil einer romanischen Höhenburg in den Jahren 1907 bis 1928 vom Weinheimer Senioren - Convent (WSC), einem Korporationsverband studentischer Corps, als Tagungs- und Begegnungsstätte gebaut. Sie wurde ausschließlich durch Spendengelder finanziert.

...

Aus 14 Entwürfen wurde 1906 der Entwurf von Arthur Wienkoop ausgewählt, der den Vorzug bot, den Bau in mehreren Abschnitten auszuführen. Weiter verdient gemacht haben sich Aute Bode und

Emil Hartmann. Alle drei waren Ehrenbürger der Stadt Weinheim. Anfang des Jahres 1907 wurde die Baugenehmigung erteilt; am 16. Mai 1907 wurde der Grundstein für die Ehrenhalle und den Festplatz gelegt. Die Einweihung des Bergfriedes fand am 31. Mai 1908 statt. Mit dem Ende der Bauarbeiten am Palastgebäude wurde die Wachenburg im Mai 1913 fertiggestellt. Allerdings wurde der sich in diesem Gebäude befindende Fuchsenkeller vorerst unvollendet gelassen. <https://de.wikipedia.org/wiki/Wachenburg>

Stadt: Weinheim an der Bergstraße

Start: Parkplatz „Lindenplatz“ Grindelbachstrasse
N 49° 32'59.4 E 8° 40'26.6

Ausrüstung: Kompass, Stempel, Stempelkissen, Logbuch, Stift, gutes Schuhwerk

Schwierigkeit:

Clue: leicht ; Gelände: mittel – schwer, nicht für Kinderwagen geeignet

Clue:

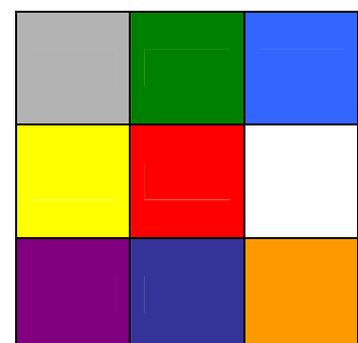
Suche am nördlichen Ende vom Parkplatz die Umspannstation (Hochspannung). Wie viele weiße Pfosten stehen davor? ___ (=A) Jetzt gehe ein paar Schritte weiter an die Straße. Welche Hausnummer Rechts vom Schild (verkehrsberuhigter Bereich) kannst du erkennen? ___ (=B) (Beide Schilder haben die gleichen Farben). Gehe die Straße in Richtung $A \times A + A + B^\circ = \text{_____}$ entlang. Ignoriere den ausgeschilderten Fußweg zu den zwei Burgen und folge dem Wanderweg ___ (B) ins Wohngebiet hinein. Diesem Weg wirst Du jetzt eine ganze Weile folgen. Das Geburts- (_ _ _) und Sterbejahr (_ _ _) auf dem Straßenschild in der „Kantstr.“ Notieren. Aus allen 8 Zahlen die Quersumme bilden ___ (=C) Verpasse in deinem Eifer nicht, welchen Verlauf der Weg ___ (B) nimmt. Die Treppe gen Südosten hinauf. Oben angekommen kannst Du erst einmal die Schöne Aussicht genießen und etwas pausieren.

Notiere Dir die Anzahl der Bänke auf dem Aussichtspunkt: ___ (=D).

Jetzt kannst Du dort Platz nehmen und das „magische Quadrat“ lösen. Trage die Zahlen 1 bis 9 so in das 3 x 3 Quadrat ein, dass die Summe aller Zeilen, Spalten und Diagonalen immer 15 ergibt.

A - B		

D + D		



Eine Zahl ist jeweils vorgegeben. Wenn beide Lösungen identisch sind, dann übertrage die Zahlen in der richtigen Reihenfolge in das bunte Quadrat. Dann siehst Du, welche Farbe eine Zahl hat.

Wenn Du damit fertig bist, geht's den kleinen Weg __ (C) links neben dem Wegweiserschild hinauf.

Bald kommst Du an einen großen Stein. Dort folgst Du dem Pfad, der in



° führt. Wenn Du an einen Grenzstein kommst, stelle Dich neben ihn

und gehe  Schritte in  ° zu einem von Efeu umrankten

Baum, der hinter den Resten (Betonständern) einer Bank steht. Dort findest Du einen Hinweis, der Dir bald die Ermittlung einiger Lösungswörter ermöglicht.

Trage die Zahlen entsprechend der Farbe in die Tabelle ein.

Z																					
W																					
B																					

Sobald Du den Punkt erreicht hast, wo sich Weg __ (B) und (D) treffen, steige die __ Stufen (=E) empor und folge dem vorgegeben Weg zum Parkplatz hinauf. Dort suche die Naturpark Neckartal Odenwald Infotafel und addiere die Länge aller drei Wanderwege und runde diese ab: __ (=F)

Nehme als nächsten den Text, der über die Burgen informiert um an die Lösungswörter (LW) zu kommen (die Überschrift wird nicht mit gezählt).

Ein Abstecher zur Wachenburg lohnt sich nicht nur, weil Du dort eine schöne Aussicht hast, sondern auch weil dort noch ein Wert gesammelt werden muss. Zähle die Wappen über dem Tor: __ (=G)

Nachdem Du die wunderschöne Aussicht genossen und Pause gemacht hast, suche erneut den Platz auf, an dem sich (B) und (D) treffen und wähle hier den Weg (B) bergab, bis Du wieder an der kleinen Treppe stehst. Dort geht es nach

Eine Weile geht es jetzt wieder bergab bis sich mehrere Wege treffen. Hier peile vom Kanaldeckel A x C + E = ____ ° , gehst dort entlang, links am Steintisch vorbei, direkt auf einen kleinen, etwas versteckten Wurzelweg zu. Ein kurzer, aber steiler Aufstieg folgt, bis Du direkt vor einer Mauer stehst, gehst links ein Stückchen weiter und kurz darauf die Stufen zum Vorplatz hinauf.

Informiere Dich hier, zu welchem Zweck die Burg erbaut wurde und addiere die Zahlenwerte:

Als __ + __ + __ + __ + __ + __ + __ + __ + __ + __ + __ = ____ (=H).

Soweit ist es jetzt nicht mehr, also kannst Du noch einmal die klasse Aussicht von der Terrasse und dem Turm genießen.

Vor dem Tor $(H \times B) - (B \times F) = \text{_____}^\circ$ peilen und dort entlang gehen. Bis zu einer freien geschotterten Fläche gehen und dort

nach  auf einen schmalen Pfad

zugehen. Diesen gehst Du nach einem kurzen ebenen Stück so lange weiter steil bergab bis zu einem Ahorn neben einem Nadelbaum mitten auf dem Pfad. Von dort peile $(C + D) A + (G + E) = \text{_____}^\circ$ und gehe $(G - B) / B = \text{_____}$ Schritte.

Suche ein(e/n) _____ mit _____ etwa $(B + E) = \text{_____}$ Schritte weiter nördlich von dort.

Stelle Dich davor und peile $[(H + H) - (A + A + B)] / D = \text{_____}^\circ$

Jetzt gehe $B + B \text{ _____}$ Schritte bis zu eine(r/m) _____ wo Du am Boden die Letterbox findest.

Rückweg:

Weiter bergab, bis zu einem geteerten Weg, dann gehe rechts herum zurück zum Parkplatz.